

Wohnen  
miteinander  
**LEBEN**  
ist unsere Sache ●

WVG  
GREIFSWALD



2/2014 erschienen im August 2014



# MIETER *Zeitung*

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald

# Editorial

Liebe Kundinnen  
und Kunden,  
liebe Leserinnen  
und Leser,

voller Stolz konnten wir das Jahr 2013 mit dem zweitbesten Jahresergebnis in unserer Geschichte abschließen. Dieses Resultat ermöglicht nicht zuletzt unserer Gesellschafterin - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - geplante Projekte durchzuführen. Weiterhin können wir Neu- und Umbau realisieren, Projekte verwirklichen, den dringend benötigten subventionierten Wohnungsbau in Greifswald vorantreiben und viele Vereine und Institutionen bei ihrer tollen Arbeit unterstützen.



Ihr

Klaus-Peter Adomeit  
Geschäftsführer

## Herausgeber

WVG mbH Greifswald  
Hans-Beimler-Straße 73  
17491 Greifswald  
Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit

## Verantwortliche Redakteurin:

Jana Wöller (Pressesprecherin der WVG)

## Redaktion, Gestaltung

Jana Wöller (Pressesprecherin der WVG)  
AG „Kommunikation PR/Marketing“

## Druck auf Recyclingpapier

Hoffmann-Druck GmbH, Wolgast

## Bildnachweis:

Jann Wilken (Titelbild), Cordula Fleck (Titel klein, 2, 9), Agentur für Arbeit (Seite 10), Agentur (Seite 13)

Auflage 11.000

Erscheinungsweise 3 x im Jahr 2014

Informieren Sie sich auch im Internet:

[www.wvg-greifswald.de](http://www.wvg-greifswald.de)

# Inhalt

Editorial.....2

Verstärkung im Team.....3

Kunst im Block.....4

Schick, aber BRANDgefährlich.....5



Brandlasten  
behindern Ihren  
Rettungsweg

Urlaub einmal anders.....6

Besondere Angebote für unsere Mieter

Der Tierpark lockt.....7

Unsere Tochter wird flügge.....8

5-jähriges Firmenjubiläum der PGS

Chancen für Studenten und Praktikanten..10

Betreutes Wohnen in SW I.....11

Das war unser Mieterfest.....12



Kartenverkauf  
hat begonnen

Kabarett mit Marga Bach.....13

Baugeschehen.....14

Rätselspaß.....15

# Verstärkung im Team

## Zwei neue Auszubildende zur/zum Immobilienkauffrau/-mann

Seit Jahren bilden wir junge Menschen in unserem Unternehmen aus. Für uns ist das eine Chance, dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Unseren Auszubildenden bieten sich darüber hinaus viele Möglichkeiten der zusätzlichen Qualifizierung.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe bei der WVG. Es ist sicher spannend, alle Bereiche in dem Unternehmen durchlaufen zu dürfen“, betont der 25-jährige Daniel Urban.

Gemeinsam mit der 21-jährigen Kristin Gringel hat der junge Greifswalder am 1. August die Ausbildung zum Immobilienkaufmann begonnen. Die Zeit als Azubi ist ihm nicht ganz neu, denn nach der Schule hat er bereits eine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann und seinen Zivildienst absolviert und das Abitur bestanden. „Mein großes Ziel ist es, meine Ausbildung



Kristin Gringel und Daniel Urban wollen bei uns zur/zum Immobilienkauffrau/-mann ausgebildet werden.

### So erreichen Sie uns:

Hans-Beimler-Straße 73

Tel.: 03834 8040-0

post@wvg-greifswald.de

www.wvg-greifswald.de

Mo. - Do. 08:00 Uhr - 18:00 Uhr

Fr. 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

Kassenöffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mo. - Mi. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr

Do. 12:30 Uhr - 18:00 Uhr

### Büro der DLG

Helmshäger Straße 5

Tel.: 03834 773240

post@dlg-greifswald.de

Mo. - Do. 07:00 Uhr - 16:00 Uhr

Fr. 07:00 Uhr - 13:45 Uhr

(danach Bereitschaft GWS)

### Havariendienst GWS

in Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten

Tel.: 03834 5701-0

Mo. - Do. 18:00 Uhr - 08:00 Uhr

Fr. 15:00 Uhr - Mo. 08:00 Uhr

erfolgreich abzuschließen und einen festen Platz bei der WVG zu finden.“ Ähnlich sieht das auch Kristin Gringel, die nach einem begonnenen Studium nun für sich den richtigen Weg gefunden hat. „Ich kann mir sehr gut vorstellen, nach der Ausbildung weitere Qualifizierungswege zu gehen. Ich weiß, dass die WVG mir dazu die Chance geben kann.“

• *Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung. Chip zur Ausfahrt ist beim Empfang erhältlich.*

• *Der Stadtbus fährt alle 30 Minuten zu uns. Linie 1 Ausstieg Bahnhof Süd; Linie 3 Ausstieg Nelkenweg*

### Mieterbeiratsbüro

Schönwalde II, Ostrowskistraße 11 a

Karree „Kick um die Ecke“: Termine nach Vereinbarung

Karree an der Pappelallee: 3. Do. im Monat  
jeweils 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

## • Kunst im Block



Die Ergebnisse der Atelierarbeit wurden öffentlichkeitswirksam präsentiert. Gruppen konnten sich von der Museumspädagogin Tina Harz durch das Gebäude führen lassen. Künstlergespräche mit Nachbarn, Bewohnern und Initiativen aus dem Stadtteil Schönwalde II wurden aktiv einbezogen.

Den Studenten und überregional arbeitenden Künstlern wurde eine Plattform geboten, auf der sie sich künstlerisch präsentieren und nebeneinander neue Kunstwerke schaffen konnten. Neben der Präsentation im Netz (<http://kunstimblock.wordpress.com/>), wurden die Studenten und Interessierten regelmäßig durch Plakate und Flyer über das Projekt informiert.

**Der leergezogene Wohnblock in der Makarenkostraße 43 b in Schönwalde II stand in den vergangenen Monaten ganz und gar im Zeichen der Kunst. Für das Projekt „Kunst im Block“ haben wir eine Vereinbarung mit der Caritas geschlossen. Die Wohnungen wurden zu Konzeptateliers umgestaltet und für eine zweiwöchige Vernissage im Juni der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Aber nicht nur das.**

Immer am letzten Sonntag im Monat wurde ein Stadtteilfrühstück organisiert. Die Ateliers wurden geöffnet und die Künstler standen für Fragen zur Verfügung. Die Interessierten konnten sich zusätzlich über den Verlauf der einzelnen Präsentationen informieren. In Kooperation mit dem Studententheater und dem Theater Brama (Polnischer Kooperationspartner) konnte mit Kindern aus SW II eine Performance erarbeitet werden. Wir wurden in das Jahr 1980 geworfen und Zeugen eines großartigen Geschehens. Ein Haus, welches sich um die „goldene Hausnummer“ bewarb, bot zahlreiche Situationen und Eindrücke, die die Besucher zum Lachen und Mitmachen animierten. Dabei konnten Besucher aus dem Stadtteil und der Innenstadt begrüßt werden. Darunter waren Studenten, Kinder und auch Senioren. Es war ein toller Erfolg!

„So ein Projekt könnten wir uns auch für Schönwalde I vorstellen“, betont Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit, der die Initiative der Organisatoren lobt und hofft, dass sich die Mieter wieder mit einbringen werden.

### **Die Künstler waren:**

Anne Amelang, Christoph Both-Asmus, Astrid Brünner, Urs Bumke, Martin Holz, Felix Lies, Eugen Kunkel, Emma Meyer, Jay Neumann, Johanna Nikulski-Dirks, Enrico Pense, Marc Oliver Rühle, Cindy Schmid, Franziska Stolzenau, Pauline Stopp, Iris Vitzthum und Studenten der Medien- und Informatikschule



Text und Foto unten: Stefanie Rieck/Quartiersmanagement Schönwalde II  
Foto oben: Astrid Brünner

## • SCHICK UND PRAKTISCH,

## aber BRANDgefährlich



„So ein schöner Blumentopf und das kleine Schuhregal im Treppenhaus stört doch niemanden. Außerdem wohnen wir ganz oben und allein auf der Etage.“, argumentiert eine Mieterin, nachdem sie von ihrem Hauswart über die Brandlasten aufgeklärt wurde.

Zweimal im Jahr kontrollieren unsere 20 Hauswarte die Treppenhäuser und Kellergänge nach sogenannten Brandlasten und werden immer wieder fündig. Schuhschränke in allen Größen, Blumentöpfe,



Kinderwagen, ja selbst Fahrräder stehen in den Treppenhäusern. Das ist brandgefährlich.

Denn: Im Brandfall entwickelt sich giftiges Rauchgas. Nach Aussagen der Feuerwehr reichen fünf Atemzüge aus, um sich eine tödliche Rauchgasvergiftung zuzuziehen. Nur drei Minuten verbleiben, um sich selbst in Sicherheit zu bringen.

Das Treppenhaus ist nicht nur für die Feuerwehr ein Rettungsweg, sondern im Brandfall auch Ihr Fluchtweg. Blumentöpfe, Schuhschränke und Kinderwagen bieten dem Feuer nicht nur zusätzliche Nahrung, sondern sorgen bei dichtem Rauchgas auch für eine zusätzliche lebensgefährliche Stolperfalle.

Alle Brandlasten, die von unseren Hauswarten entdeckt wurden, werden nun dem Verwalter gemeldet. **Achten Sie bitte selbst darauf, dass in Ihrem Hausflur keine brennbaren oder sperrigen Gegenstände Ihren Rettungsweg verstellen.**

## • Urlaub

### einmal anders

Angebote im Internet unter [www.urlaub-spezial-deutschland.de](http://www.urlaub-spezial-deutschland.de) an.

Ist die Entscheidung für ein Reiseziel gefallen, können Sie sich ganz einfach telefonisch, per Post oder Mail direkt an das Wohnungsunternehmen wenden. Dort erfahren Sie, ob die Wohnung zum Wunschtermin frei ist, erhalten einen Vertrag und vereinbaren Termin und Zeitpunkt der Schlüsselübergabe.

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah – getreu diesem Spruch des alten Dichturfürsten Goethe präsentieren wir Ihnen einen Katalog unberührter Natur, sauberer Strände, historischer Orte, Sehenswürdigkeiten des Weltkulturerbes und spektakulärer Wanderwege.

Das ist nichts Neues, werden Sie denken. Doch, denn jetzt gibt es einen Urlaubskatalog, in dem Sie kostengünstige Unterbringungen in Gästewohnungen anderer Wohnungsgesellschaften und Genossenschaften in ganz Deutschland finden.

Da auch wir uns an diesem Projekt beteiligt haben, kommen Sie - als unser Mieter - nun auch in den Genuss. Sie können sich den Katalog in unserer Geschäftsstelle abholen oder Sie schauen sich die

Sie suchen eine Gästewohnung in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, weil Freunde, Verwandte oder Bekannte zu Besuch kommen? Kein Problem. Wir bieten acht möblierte Gästewohnungen an.

#### **Wohnungen mit zwei Schlafplätzen**

35,00 Euro pro Übernachtung

#### **Wohnungen mit fünf Schlafplätzen**

50,00 Euro pro Übernachtung

Endreinigung inklusive Handtücher und Bettwäsche  
25,00 EUR pro Wohnung

**Buchung unter:** Vermietungsservice

Tel.: 8040-0

[vermietung@wvg-greifswald.de](mailto:vermietung@wvg-greifswald.de)

## • Service rund um die Uhr

Sie haben eine Havarie in Ihrer Wohnung oder im Wohnhaus und unsere Geschäftsstelle hat bereits geschlossen. Dann wenden Sie sich bei Notfällen vertrauensvoll an den Bereitschaftsdienst der DLG. Der Notdienst nimmt Ihre Havarie von Mo. - Do.: 16:00 - 07:00 Uhr, Fr.: 13:45 - 07:00 Uhr und Sonnabend/Sonntag und an den Feiertagen rund um die Uhr unter **Telefon: 0151 544 07 685** entgegen.

#### **Wann kann ich den Bereitschaftsdienst alarmieren?**

- insbesondere bei Rohrbruch, Verstopfung der Abflussleitung, Wasserausfall, Stromausfall im gesamten Haus bzw. Wohnung (Bad, Küche), Ausfall des Treppenlichtes, beim kompletten Heizungsausfall, Schmorstellen am Verteiler oder an den Steckdosen, Wassereintrich, Gasgeruch, Einbruch, Brand

# • Der Tierpark lockt



Am 10. Mai hatten wir zum bereits traditionellen Frühlingsfest geladen und über 630 Besucher trotzten dem trüben Wetter und ließen sich den Besuch nicht

vermiesen. Darunter waren auch über 200 Kinder, die beim Frühlingsfest keinen Eintritt zahlen mussten. Es gab gerade für die Kleinen sehr viel zu entdecken. Auf der großen und kleinen Hüpfburg konnten sie sich so richtig austoben. Das Glücksrad der WVG lockte mit vielen schönen Preisen und nach dem Schminken ging es an die Goldsuche. Die Kleinen konnten jonglieren, auf dem Esel reiten oder die Tierschau im Park genießen.

Ein ähnliches Programm wartet auf die Gäste beim Herbstfest am 20. September in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr.

# • 5 Jahre Projektgesellschaft

## - unsere Tochter wird flügge

Früher trug die PGS den Namen Projektgesellschaft Stadthalle Greifswald mbH. Denn das war ihre eigentliche Aufgabe - die Restaurierung und Wiedernutzbarmachung der Stadthalle in Greifswald. Das ist geglückt und schon viele Tage her. Am 1. Juli 2009 wurde der Name in Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH umgewandelt und das war quasi die Geburtsstunde der heutigen PGS.

Ein 13-köpfiges Team aus Architekten, Bauingenieuren, Bauzeichnern, Bürokauffrauen und einer Auszubildenden sorgen für den reibungslosen Ablauf, bei Neubauprojekten, bei Sanierungen oder Reparaturarbeiten in Ihrer Wohnung.

Seit dieser Zeit hat sich viel verändert, zahlreiche Projekte konnten auf den Weg gebracht und erfolgreich realisiert werden. Doch so jung wie das Unternehmen scheint, ist es längst nicht. Denn als exklusive technische Immobiliendienstleisterin der WVG verfügt die PGS über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Wohnungsbau. Im Rahmen der Projektsteuerung, Planung und Bauüberwachung kann die Organisation und die Abwicklung eines gesamten Bauvorhabens übernommen werden. Die Koordination aller Leistungsphasen bis zur schlüsselfertigen Übergabe des Projektes ist vorteilhaft für uns und auch für private Bauherren, die das Know-how in Anspruch nehmen wollen.



Umbau/Sanierung 2012/2013: Makarenkostraße 38



Umbau/Sanierung 2011: Vierower Wende 1 - 6



Umbau/Sanierung 2013: Innenstadt/Westend

- Projektentwicklung
- Entwurfs- und Ausführungsplanung
- Baubetreuung und Bauleitung
- Neubau, Instandsetzung und Modernisierung
- Sanierung von Denkmalschutzobjekten
- energieeffizientes Bauen



*Burkhard Wegner, Detlef Hauer, Caroline Sock, Sophie Gödecker, Gudrun Schaffner, Martina Schulz, Klaus-Peter Adomeit, Franziska Stern, Kati Tokar, Ricardo Arnold, Frank Sens, Mario Pitzschel, Andreas Steinhagen (v. l. n. r.)*



Neubau 2010 - 2013: Wiecker Brückenhof



Neubau 2010/2011: Einsteinstraße 21



Neubau 2013 - 2015: Wohnen am Stadtpark

# • Chancen für Studenten und Praktikanten



**Wir wollen in dieser Reihe mit der Unterstützung der Arbeitsagentur Berufsfelder vorstellen und ein Bild über die Chancen auf dem Arbeitsmarkt aufzeigen. Interessante Perspektiven für Studenten und Praktikanten bietet die ADTRAN GmbH, die allein in Greifswald 189 Mitarbeiter beschäftigt.**

ADTRAN ist ein weltweit führender Anbieter von Netzwerk- und Kommunikationsausrüstung. Die Lösungen ermöglichen Sprach-, Daten-, Video- und Internetkommunikation, die über eine Vielzahl von Netzwerkinfrastrukturen angeboten werden. Die Lösungen beinhalten Carrier- und Enterprise-Lösungen.

Das Ziel ist es, ein zuverlässiger Anbieter von globalen Kommunikationslösungen zu sein und innovative Technologien zu entwickeln. Die Dienstleistungen sollen die Kommunikation einfacher und erschwinglicher für alle Menschen weltweit machen. Zur Erreichung dieser Mission werden einige der besten Ingenieure der Welt unterstützt - so die Firmenphilosophie.

**DU BIST** interessiert an modernen Web-Anwendungen und besitzt eine hohe IT-Affinität, um dir tiefgehende Kenntnisse eines komplexen Softwareprodukts anzueignen und praxisorientiert zu arbeiten?

**ADTRAN** sucht für unsere deutschen Standorte - Greifswald, Berlin, München, Bruchsal und Leipzig - stetig Studenten und Praktikanten, die es im und während des Studiums begleiten und unterstützen können.

**DU BEKOMMST** einen Einblick in reale Projekte, schaust nicht nur über die Schulter, sondern bist mittendrin im Entwicklungsprozess.

**DU MÖCHTEST** deine Abschlussarbeit in Kooperation mit einem Unternehmen schreiben? Gern wirst du bei diesem wichtigen Schritt unterstützt.

## **WAS ERWARTET DICH?**

Neben abwechslungsreichen Aufgaben in einem internationalen Umfeld und in teamorientierter Atmosphäre bietet ADTRAN flexible Arbeitszeiten, die sich an dein Studium angleichen werden.

## **DU KANNST:**

- ADSL, VDSL und G.fast-Übertragungen simulieren,
- Testanlagen aufbauen und betreuen,
- Einbindungen in die IT-Umgebung durchführen,
- Testaufbauten dokumentieren,
- Simulationen systematisch durchführen, auswerten und anschließend dokumentieren.

Dir sind Router, Switches, Vlan-Szenarien.... keine Fremdwörter?

Wenn du Informationstechnologie, Nachrichtentechnik, Informatik, Netzwerktechnik, Telekommunikationstechnik, Mathematik oder Physik studierst, dann bist du bei ADTRAN genau richtig.

**KONTAKT:** Nadine Buchmann ist die Ansprechpartnerin für Studenten. Sie kann dir sagen, welche offenen Werkstudentenstellen vorhanden sind oder dir bei einer Initiativbewerbung weiterhelfen.

E-Mail: [nadine.buchmann@adtran.com](mailto:nadine.buchmann@adtran.com)

Telefon: 030 278747-402



## • 10 Jahre „Haus Sonneneck“

10 Jahre ist es bereits her, als wir das Wohnhaus im Ernst-Thälmann-Ring 26 umgebaut und komplett saniert an den Pflegedienst „Heinrich & Heinrich“ übergeben haben. Entstanden sind 52 alten- und behindertengerechte Wohnungen mit unterschiedlichen Grundrisslösungen im betreuten Wohnen. Die Nachfrage war und ist enorm und die ersten Mieter haben dem Haus dann den Namen „Haus Sonneneck“ gegeben. Derzeit leben 53 Menschen in dem Wohnhaus und feiern nun ihr Jubiläum.



## • Betreutes Wohnen in SW I



Am 29. April 2014 haben die Baumaßnahmen an der Lomonossowallee 20 offiziell begonnen. Bausenator Jörg Hochheim, Jens Heinrich, Geschäftsführer des Pflegedienstes Heinrich & Heinrich, Klaus-Peter Adomeit, WVG-Geschäftsführer, und der WVG-Aufsichtsratsvorsitzende Edgar Prochnow verpackten für den symbolischen Start eine Zeitkapsel, die dann in das Wohnhaus eingemauert wurde.

Die Besonderheit an diesem betreuten Wohnen liegt in der Subventionierung der Kaltmieten sowie einer verringerten Servicepauschale. Dadurch soll auch sozialverträgliches Wohnen im betreuten Wohnen ermöglicht werden.

Mittlerweile sind alle Fenster eingebaut, die Fassadenarbeiten haben begonnen, der Aufzugsschacht wird momentan errichtet und der Innenausbau

mit den haustechnischen Gewerken (Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Elektroinstallation) wird derzeit realisiert. Denn bereits Ende 2014 sollen die ersten Mieter einziehen. 32 1- und 2-Zimmer-Wohnungen, ein Gemeinschaftsraum, eine Gemeinschaftsküche und ein Pflegebad werden in das Haus integriert.



## Das war unser Mieterfest

Ein musikalisches Programm und Kinderanimationen - diese bunte Mischung lässt unser Mieterfest bereits seit Jahren zu einem schönen und erfolgreichen Event werden.

Zahlreiche Gäste sind auch in diesem Jahr der Einladung gefolgt. „Sabine und Martin“ sorgten für gute Stimmung auf dem gesamten Festgelände. Aber auch fernab der Bühne gab es viel zu entdecken. Spielstationen, das beliebte Bungeetrampolin, Schminkstationen, ein Streichelzoo und vieles mehr begeisterten vor allem die kleinen Mieter.

Der musikalische Höhepunkt an diesem Nachmittag war aber ohne Zweifel Anna-Maria Zimmermann, die es trotz einsetzendem Regen schaffte, die Zuschauer zum Mitsingen und Klatschen zu animieren.

28. Juni 2014

### Wir danken unseren Sponsoren...

AEN Audio Equipment Nord GmbH  
Anhut Bauunternehmen GmbH  
Elektro-Firma Glöden GmbH  
Gabi's Wohnideen  
gb Meesenburg OHG  
Hochbau GmbH  
Ingenieurbüro Joecks  
Ingenieurbüro Denecke  
ista Deutschland GmbH  
KONE GmbH  
Martens & Prahl Versicherungskontor GmbH  
NFH-Bau Neubrandenburg  
Noba Schlüsselfertigbau GmbH Greifswald  
Stein-Haus GmbH  
SLK GmbH

Wohnen  
mitein  
ander  
**LEBEN**  
ist unsere Sache



Marga Bach und Norbert Schultz

• Frech wie Rotz

ein Helga-Hahnemann-Programm

**22.09.2014**

19:30 Uhr Stadthalle Greifswald

Na, das passt ja wieder, werden die denken, die DIE Bach bereits kennen. Andere werden möglicherweise genau die Assoziation haben, auf die es auch ankommt, nämlich: Das ist doch eine Zeile aus einem bekannten Hahnemann-Lied. Jenau det isset! Anlässlich des 20. Todestages kommt MARGA Bach mit einem Helga-Hahnemann-Programm. Doch keineswegs melancholisch oder sogar traurig. Keineswegs! Sondern: „Frech wie Rotz“. Zu ihrer Unterstützung hat 'se ne komische Type an ihrer Seite – Norbert Schultz, Berliner Mime seit vielen Jahren – denn Helgas Lieder klingen auch mit einer männlichen Stimme gut und nicht zu vergessen die vielen Sketche. MARGAS bekannte eigene Berliner Schnauze wird natürlich nicht fehlen und det noch im Duett und als Pärchen. Am Piano bleibts international mit Konstantin Nazarov.

-- Na, ma kieken, wat dit wird?!

*...mit Berliner Herz & Schnauze*

Mit Herz und typischer Berliner Schnauze sowie einer gehörigen Portion Lebenserfahrung und Selbstironie schauspielert, singt und tanzt sie, dass keen Ooge trocken bleibt und die Nase zur Neese wird.

Sie bringt die Leute zum Lachen. Und wie! Kein Wunder, denn ihr Repertoire ist mindestens so umfangreich wie ihr Profil (120-90-120).

En Farbkleks is'se och in Film und Werbung, wo se jerne ma frech in die Kamera kiekt.

Karten für 15,00 € gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter [Tixoo.de](http://Tixoo.de)

**WVG-Mieter: 10,00 €**

(Karten nur bei der WVG)

## • Baugeschehen



Die Innenstadtmodernisierung in der Kapaunenstraße 10 - 16 läuft auf Hochtouren, die Fassaden erhalten neue Anstriche, zum Teil wird ein Wärmedämmver-



bundsystem aufgebracht und die D a c h - d e c k u n g erneuert. Einige Wohnungen haben bereits einen neuen Balkon erhalten. Auch die Dachfenster wurden teilweise erneuert. Nach Fertigstellung

aller Arbeiten an den Gebäuden wird voraussichtlich im September mit der Umgestaltung des Innenhofes begonnen.



Nach dem Spatenstich im April und dem Richtfest Ende Juni ist der Rohbau der neuen Obdachlosenunterkunft am Gorzberg abgeschlossen. Die Fassadenarbeiten werden im August abgeschlossen und das Gerüst fällt. Mit dem Bauablauf befinden wir uns derzeit voll im Plan. Die Heizungs- und Sanitärinstallateure, Estrichbauer, Fußbodenleger, Maler und Fliesenleger stehen parat, um das Objekt pünktlich an die Volkssolidarität im Dezember übergeben zu können.

Die neue Obdachlosenunterkunft bietet Platz für 20 Bewohner. Neben den 8 Bewohnerzimmern gibt es zusätzlich ein Familien- und ein Krankenzimmer, Aufenthaltsräume, eine Küche und Verwaltungsräume. Ein Zimmer ist rollstuhlgerecht und es gibt ein behindertengerechtes Duschbad. Der Zugang zur Obdachlosenunterkunft wird barrierefrei errichtet.

### Bautagebuch - Momentaufnahmen "Wohnen am Stadtpark"

Spatenstich  
24. April 2013



7. Mai 2013



13. August 2013



Tag der offenen Baustelle  
30. November 2013



Übergabe Haus 1 an die Mieter  
11. März 2014



Haus 5  
26. April 2014



Haus 6  
7. Juli 2014





# DAS PREIS- HIGHLIGHT

MIT STARKER  
LEISTUNG.  
JETZT WECHSELN<sup>1)</sup>!

INTERNET &  
TELEFON 25

**19,90** €/Monat,

ab dem 25. Monat:  
**29,90 €/Monat<sup>2)</sup>**

bis zu

**25**

Mbit/s Download<sup>3)</sup>

Preisvorteil  
in den ersten  
24 Monaten:

**240 €**

Wir beraten Sie gerne persönlich:

**AEP PLÜCKHAHN**

Kabel TV und mehr...

**AEP Plückhahn Service GmbH**

Domstraße 26, 17489 Greifswald



**Kabel Deutschland**  
Ein Vodafone Unternehmen.

- 1) Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Kabel Deutschland Internet- und Telefonprodukte sind in immer mehr Ausbaugebieten von Kabel Deutschland und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Kabel Deutschland an Ihrem Wohnort nutzen können. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.
- 2) Ab dem 25. Monat gilt der Preis in Höhe von 29,90 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Verlängerung jeweils um 12 Monate, wenn nicht 12 Wochen vor Laufzeitende in Textform gekündigt wurde. Telefon-Flatrate ins dt. Festnetz. Sonderrufnummern von Telefon-Flatrate ausgenommen. Sicherheitspaket die ersten 2 Monate gratis, ab dem 3. Monat 3,98 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer Frist von 4 Wochen. Bereitstellungsentgelt einmalig 39,90 €. Telefonate in alle dt. Mobilfunknetze 19,9 ct/Min., Telefonate ins Ausland, z. B. USA, ab 4,9 ct/Min. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. Der erforderliche Kabelrouter wird während der Vertragslaufzeit zur Verfügung gestellt. Der Kabelrouter ist nach Vertragsende zurückzugeben. Ab einem Gesamtdatenvolumen von mehr als 10 GB pro Tag ist Kabel Deutschland berechtigt, die Übertragungsgeschwindigkeit für File-Sharing-Anwendungen bis zum Ablauf desselben Tages auf 100 Kbit/s zu begrenzen; aktuell wird eine Drosselung erst ab einem Gesamtdatenvolumen von 60 GB pro Tag durchgeführt. Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Kabel Deutschland Internet- und Telefonprodukte sind in immer mehr Ausbaugebieten von Kabel Deutschland und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Kabel Deutschland an Ihrem Wohnort nutzen können. Gültig für Internet- und Telefon-Neukunden von Kabel Deutschland sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden von Kabel Deutschland waren. Angebot gültig bis 01.09.2014.
- 3) Maximale Download-Geschwindigkeit. Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in Fußnote 2). Maximale Upload-Geschwindigkeit 1 Mbit/s.